L01928 Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, [9. 5. 1910]

budapest 51-786 22/21 9 5 50

verzweifelt ueber ungeschicklichkeit versuche telephonisch ordnen habe selber anscheinend keinen platz im haus

herzlichstes = hugo .+=

© CUL, Schnitzler, B 43.
Telegramm, 155 Zeichen
 maschinell
 Versand: Stempel des Telegrafenbeamten: »Sedlacek«
 Schnitzler: mit Bleistift datiert: »9/5 10«
 Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »318«

 Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: Briefwechsel. Frankfurt am Main: S. Fischer

- 1964, S. 249. ² ordnen] Das Schreiben bezieht sich auf die bevorstehende Aufführung von *Cristinas*
- 2 ordnen] Das Schreiben bezieht sich auf die bevorstehende Aufführung von Cristinas Heimreise am 13.5.1910 in Wien, bei der Hofmannsthal zuerst keine (Frei-)Karten zur Disposition bekommen hatte.

Register

Budapest, P.PPLC, 1

Cristinas Heimreise. Komödie, $\mathbf{1}^{K}$

 $Hofmannsthal, Hugo von (1874-02-01-1929-07-15), \textit{Schriftsteller/Schriftstellerin}, 1^{K}$

 ${\tt SEDLA\check{C}EK}~(1910\text{-}05\text{-}09-1910\text{-}05\text{-}09), \textit{Telegrafen beamter/Telegrafen beamtin}, 1$

Theater an der Wien, Theater (K.THE), 1

Wien, A.ADM2, 1^K